



# Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention Wolfgang Kahl





# EUCPN -

Aktueller Sachstand  
und Perspektiven des  
>European Network for  
Crime Prevention<

# Heute für ein besseres Morgen

## Übersicht

- Deutschland im EUCPN
- Konzept und Entwicklung
- Struktur, Arbeitsweise
- Rolle des DFK als Kontaktstelle
- Nutzen, Probleme, Zukunft
- EU-Projektförderung
- Ggf. Ringsted-Projekt (ECPA 2006)



## Deutschland im EUCPN

- Deutsches Forum für Kriminalprävention als Kontaktstelle im EUCPN
- Weitere nationale Kontaktstellen:
  - Bundesministerium des Innern (BMI)
  - Bundesministerium der Justiz (BMJ)
- Deutscher Vorsitz (BMI) im Rahmen der Ratspräsidentschaft 1/2007

# Entwicklung des EUCPN

- Intergovernmentale Zusammenarbeit (Dritte Säule)
- EU-Rat Tampere 1999: Netz zum Austausch „bewährter Methoden“ ausbauen ...
- EU-Ratsbeschluss 28.Mai 2001: Es wird ein europäisches Netz für Kriminalprävention ... eingerichtet.

# Entwicklung des EUCPN

(EU-Ratsbeschluss 28.Mai 2001:)

- Je Mitgliedstaat drei Kontaktstellen
- Weiterentwicklung der Kriminalprävention auf Unionsebene
- Unterstützt Maßnahmen ... auf örtlicher und nationaler Ebene
- Befasst sich mit Jugendkriminalität, Kriminalität in den Städten, Drogenkriminalität

# Entwicklung des EUCPN

(EU-Ratsbeschluss 28.Mai 2001:)

- Informations- und Erfahrungsaustausch
- Sammlung und Analyse von Daten zur Kriminalität und bewährten Praktiken
- Forschung unterstützen
- Konferenzen, Seminare, Sitzungen abhalten

# Entwicklung des EUCPN

(EU-Ratsbeschluss 28.Mai 2001:)

- Vorrang multidisziplinärer Ansatz
- Jährliches Arbeitsprogramm
- Jährlicher Bericht an den Rat
- Internetseite [www.eucpn.org](http://www.eucpn.org)
- Kommission unterhält Sekretariat

# Entwicklung des EUCPN

- Haager Programm 2004: Stärkung und Professionalisierung des EUCPN
- Aktuelle Diskussion: Rolle der Kommission und Finanzierung der Arbeit
- Evaluation 2008
- Vorschläge zur Strukturreform an den Rat

# Struktur des EUCPN

- Board: je ein nationaler Vertreter
- Steuerungsgruppe (Quartett)
- Ausschuss für das Arbeitsprogramm
- Wissenschaftlicher Beirat (RVC)
- Arbeitsgruppe Jugendkriminalität (DJI)
- Sekretariat: Mitarbeiter der KOM

## Arbeitsweise des Netzes:

- Treffen der Regierungsvertreter (Board)  
2 x halbjährlich
- Arbeitstreffen der Kontaktstellen im  
1. Halbjahr zu einem Schwerpunktthema,  
01. Juni 2007 in Wiesbaden „Gefahren des  
Internets für Kinder und Jugendliche“

## Arbeitsweise des Netzes:

- Best-Practice Konferenz im 2. Halbjahr
- European Crime Prevention Award (ECPA)  
Preisträger  
2004: UK, 2005: NL, 2006: DK
- Einzelprojekte der MS mit einzelnen europäischen Partnern (im Arbeitsprogramm festgelegt)
- Arbeitssprache ist Englisch



## Rolle des DFK als Kontaktstelle

- Vorbereitung von sowie Teilnahme an EUCPN-Veranstaltungen
- Beratung / Unterstützung der Bundesressort Justiz und Inneres bei der Arbeit im Board
- Kommunikationsschnittstelle zwischen Netzwerkpartnern und deutschen Präventionsakteuren zu Fragen konkreter Projektarbeit und kriminologischer Forschung



## Rolle des DFK als Kontaktstelle

- Nachbereitung der EUCPN-Veranstaltungen und Ergebnistransfer mittels DFK-Medien (Newsletter, forum kriminalprävention, Infomails, DFK-Website)
- (Initiierung und Durchführung von Transferprojekten: geplant für 2007-2009)
- Unterstützung der Fortschreibung der EUCPN-Website ([www.eucpn.org](http://www.eucpn.org))

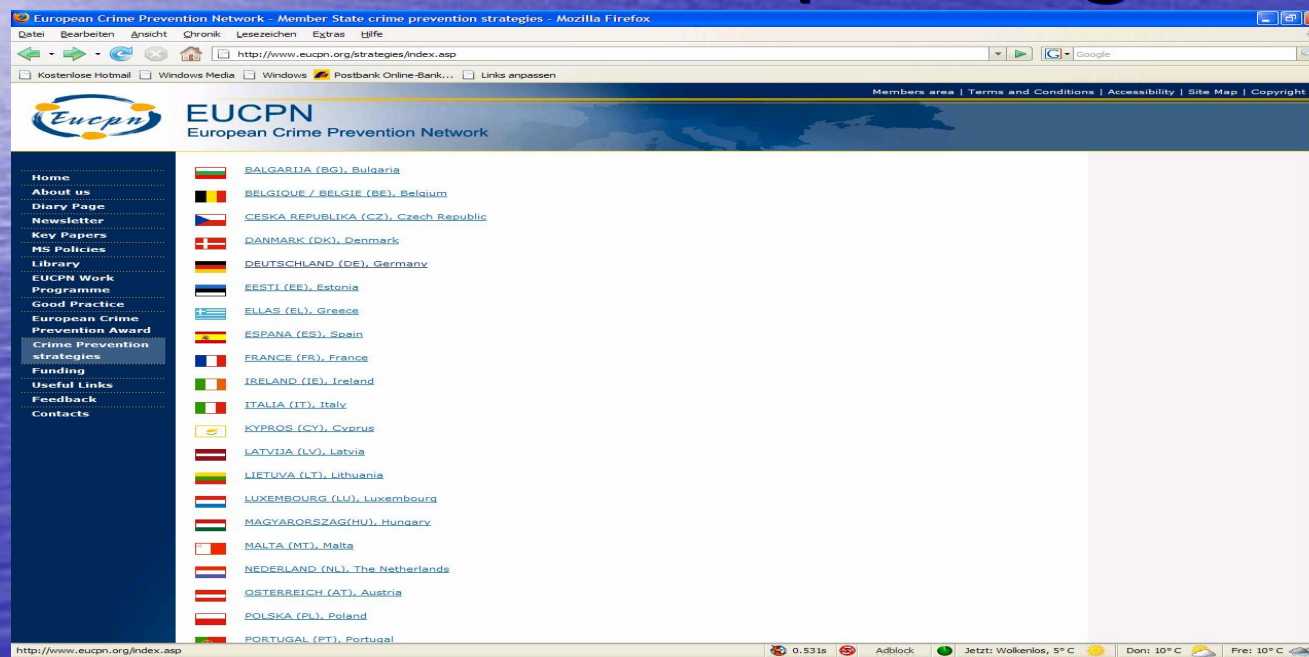
## Nutzen des Netzwerkes:

- Infoangebot der Website / Newsletter
- Impulse für die Projektarbeit in DE
- Möglichkeit, die nationalen Strategien der Kriminalprävention zu vergleichen
- Kontaktbörse bei der Suche nach ausländischen Partnern für EU-finanzierte Projekte



# Nutzen des Netzwerkes:

[www.eucpn.org](http://www.eucpn.org)



## Probleme des Netzwerkes: Prävention(sgefälle) in Europa

- umfassender gesellschaftlicher Präventionsansatz: **DK, SE, FI, NL, DE**
- Tatgelegenheits-, Brennpunktansatz mit Tendenzen zum Überwachungsstaat: **UK**
- Prävention durch Repression: **IT, ES, EL**
- Transformation in den Rechtsstaat: **Beitrittsländer (vorbildlich CZ, HU, EE)**
- Dualismus zentralstaatlicher Repression und lokaler Prävention: **FR, PT, BE**

# Probleme des Netzwerkes:

- Budget, Sekretariat, Rolle der KOM
- „Präsidentschaftsprinzip“
- Leistungsfähigkeit der Kontaktstellen
- Personelle Kontinuität bei den Kontaktstellen und Regierungsvertretern
- Fachkenntnisse der Regierungsvertreter
- Fremdsprachentransfer
- Konsistente Arbeitsprogramme

## Zukunft des Netzwerkes:

- Stärkung eines umfassenden gesellschaftlichen Präventionsansatzes in den Mitgliedstaaten
- Nutzenoptimierung für die jeweiligen nationalen Präventionsakteure
- Schwerpunkt Wissensmanagement
- Externe Evaluation der Arbeit 2008

# EU-Projektförderung :

- Bis Ende 2007 u.a. AGIS-Förderprogramm
- Rahmenprogramm „Sicherheit und Schutz der Freiheitsrechte“ 2007-2013
  - Kriminalprävention und Kriminalitätsbekämpfung
  - Prävention, Abwehrbereitschaft und Folgenbewältigung im Zusammenhang mit Terrorakten

## EU-Projektförderung :

- Rahmenprogramm „Grundrechte und Justiz“  
2007-2013  
– Strafjustiz
- Rahmenpartnerschaft: regelmäßige,  
längerfristige Kooperation (Laufzeit 4 Jahre)  
(Ausschreibung läuft bis Ende März)
- Erforderliche Beschlüsse von Rat und Parlament  
stehen noch aus (politische Einigung im Juni  
2006 erzielt)

# EU-Projektförderung :

- Neuerungen gegenüber AGIS
  - Mindestens zwei Mitgliedstaaten
  - Maximale Dauer drei Jahre
  - Mindestfördersumme 50.000 EUR
  - KOM kann Projekte initiieren und vergeben
  - Profitorientierte Organisationen nur mit staatlichen Institutionen
- Budget 2007: 86,5 Mio EUR

# EU-Projektförderung :

- Budget 2007: 86,5 Mio EUR
  - Kriminalprävention und Kriminalitätsbekämpfung: 44,6 Mio EUR
  - Prävention, Abwehrbereitschaft und Folgenbewältigung im Zusammenhang mit Terrorakten: 12,7 EUR
  - Strafjustiz: 29,2 Mio EUR

# Heute für ein besseres Morgen

## Übersicht

- Deutschland im EUCPN
- Konzept und Entwicklung
- Struktur, Arbeitsweise
- Rolle des DFK als Kontaktstelle
- Nutzen, Probleme, Zukunft
- EU-Projektförderung
- Ggf. Ringsted-Projekt (ECPA 2006)

# Erich Kästner – Kurz und bündig

Es ist schon so: Die Fragen sind es,  
aus denen das, was bleibt, entsteht.

Denkt an die Frage jenes Kindes:

„Was tut der Wind, wenn er nicht weht?“

# Kriminalprävention geht alle an

*Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit und  
Fragen bitte*

